

Erwartungen an die Partner:innen

Alle Projekte müssen mit Frauen geplant und möglichst von Frauen eingereicht werden. Das Elisabethenwerk erwartet einen offenen und ehrlichen Austausch mit den Projektpartner:innen, einschliesslich jährlicher Berichte zur Umsetzung der bewilligten Aktivitäten und Ausgaben.

Vor Einreichung eines Projektantrages ist das Elisabethenwerk zu kontaktieren.



Frauenbund Schweiz
Elisabethenwerk

von Frauen – für Frauen

Elisabethenwerk Projekt-Leitlinien



Frauenbund Schweiz
Elisabethenwerk
Tivolistrasse 21
6006 Luzern
Schweiz
Telefon: (+41) 041 226 02 28
E-Mail: ew@frauenbund.ch

Luzern, September 2026
Original deutsch, Übersetzung englisch

Das Elisabethenwerk des Frauenbund Schweiz

Der Frauenbund Schweiz ist ein grosses Frauennetzwerk mit christlicher Ausrichtung. Der Frauenbund Schweiz engagiert sich für die Rechte von Frauen in Politik, Gesellschaft und Kirche und ist parteipolitisch unabhängig. Er fördert Frauensolidarität weltweit und setzt sich für die Gleichstellung von Frauen in rechtlicher, sozialer und wirtschaftlicher Hinsicht ein.

Zur Unterstützung von Frauen im globalen Süden und zur Armutsbekämpfung gründete der Frauenbund 1958 das Elisabethenwerk mit Sitz in Luzern.

Wie wir arbeiten

Das Elisabethenwerk unterstützt kleine Projekte zur Verbesserung der Lebensbedingungen benachteiligter Frauen und Mädchen, unabhängig von deren religiöser und ethnischer Zugehörigkeit. Das Hilfswerk verfolgt einen feministischen Ansatz und orientiert sich an den Zielen für nachhaltige Entwicklung der UNO (SDGs).

Was das Elisabethenwerk nicht unterstützt

Das Elisabethenwerk unterstützt weder Einzelpersonen noch Bauprojekte. Darüber hinaus leistet es keine Katastrophenhilfe.

Monitoring und Evaluation

Die Projekte durchlaufen eine Prüfung durch die Programmverantwortliche und die Fachfrauen der Projektkommission. Nach der Bewilligung werden sie vom Elisabethenwerk in der Schweiz sowie von den lokalen Beraterinnen vor Ort eng begleitet und evaluiert. Die Programmverantwortliche besucht regelmässig ausgewählte Projekte in den Projektländern.

Finanzierung und Controlling

Die Projekte des Elisabethenwerks werden durch Spenden finanziert. Diese stammen von kirchlichen und öffentlichen Institutionen, Frauenvereinen, Stiftungen und Privatpersonen.

Die Partnerorganisationen führen jährlich Audits durch. Diese, sowie der Finanzbericht, werden vom Elisabethenwerk geprüft. Der Frauenbund Schweiz ist als gemeinnützig anerkannt und trägt seit 1947 das Gütesiegel der Zewo.

Inhaltliche Schwerpunkte

Empowerment und Einkommensförderung

Frauen und Frauengruppen werden gestärkt, um ihre soziale, rechtliche, politische und wirtschaftliche Stellung zu verbessern. Unterstützt werden Spar- und Kreditgruppen, Kleintierhaltung, Küchengärten und biologische Landwirtschaft. Frauen erhalten Hilfe beim Zugang zu Landbesitz und zu staatlichen Sozialprogrammen.

Bildung

Das Elisabethenwerk fördert Erwachsene durch Alphabetisierungsprogramme, im Führen von Spar- und Kreditgruppen und in politischer Teilhabe. Es vermittelt Grundlagen der Rechtskunde für den Alltag. Das Elisabethenwerk ermöglicht landwirtschaftliche, handwerkliche und technische Kurse, Berufsbildung sowie Nachhilfe und Schulintegration für adoleszente Mädchen.

Gesundheit

Angeboten werden Gesundheitsförderung, Ernährungsberatung, Familienplanung, Menstruationshygiene, Aids-Prävention und psychosoziale Unterstützung.

Bewusstseinsbildung

Sensibilisierung für Genderthemen, häusliche Gewalt, Kinderheirat, Menschenhandel und Umweltschutz.

Geografische Schwerpunkte

Das Elisabethenwerk ist in **Uganda** (Ostafrika) und **Indien** (Andhra Pradesh, Bihar, Chhattisgarh, Jharkhand, Odisha und Telangana) aktiv.

